



Pfarrverband Dietramszell

# Kraft tanken

Sommerpfarrbrief 2023

Weihe der Thankirchener Glocke: Seite 6

Info zu Kommunion und Firmung: Seite 30

Gottesdienste im Sommer: Seite 38

# Inhalt

Impressum .....	2
Vorwort .....	4
Neues aus Thankirchen .....	6
Neues aus Linden/Lochen .....	19
Neues aus Ascholding .....	23
Neues aus Dietramszell.....	26
Kindergottesdienst-Team Dietramszell.....	27
Information zu Erstkommunion und Firmung.....	30
Verabschiedung Barbara Strasser.....	31
Gedanken von Pater Bernardus .....	32
Seniorenachmittage in Dietramszell.....	34
Kolpingfamilie Dietramszell.....	35
Neue Reihe zur Bibel .....	36
Hinweise und Termine.....	37
Gottesdienstordnung vom 28.Juli bis 24. September 2023 .....	38



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

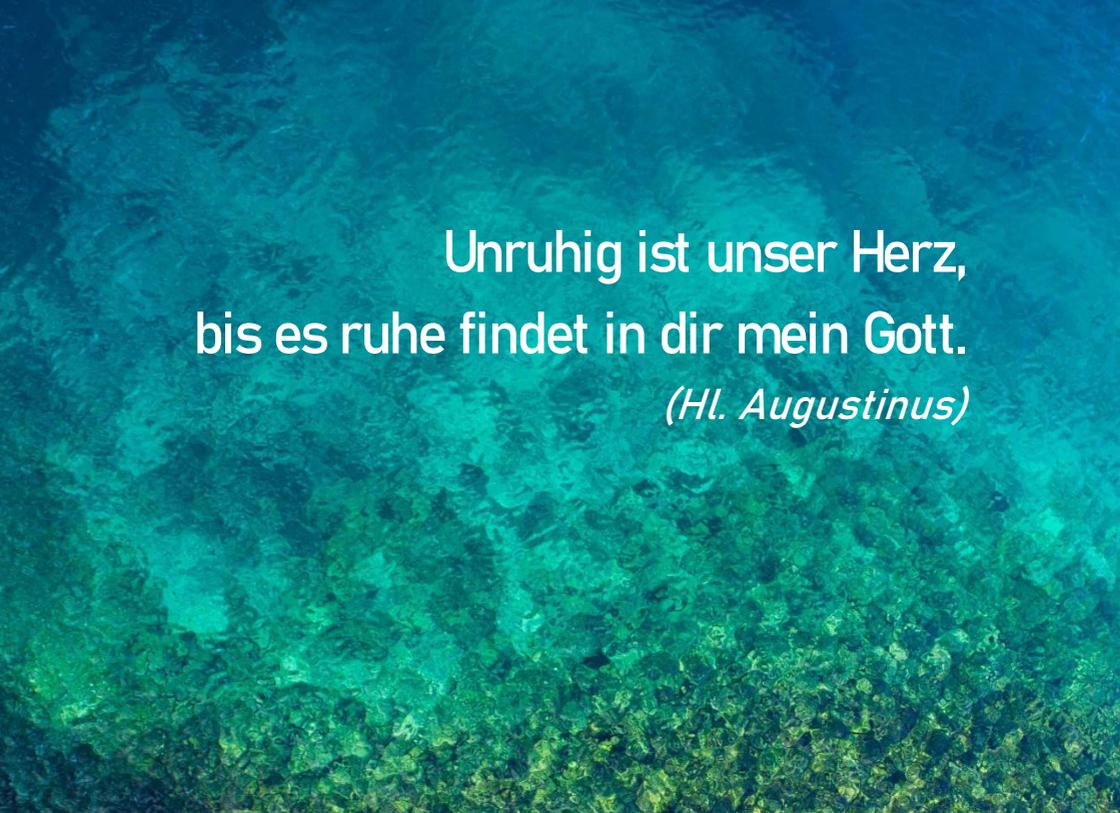
## Impressum

Der Pfarrbrief des Pfarrverbands für alle kath. Haushalte des Pfarrverbands Dietramszell.

**Auflage:** 1600 Stück

**Herausgeber:** Pfarrverband Dietramszell, Am Richteranger 8, 83623 Dietramszell, 08027-9038-0

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:** Dekan Thomas Neuberger



Unruhig ist unser Herz,  
bis es ruhe findet in dir mein Gott.  
*(Hl. Augustinus)*

Wir wünschen Ihnen einen sonnigen  
und erholsamen Sommer!



Dekan Th. Neuberger



Verwaltungsleiterin B. Baidndl



Pfarrrvikar P. Bimo MSF



Diakon C. Thiel



Kaplan P. Bernardus MSF



Diakon i.R. H. Vollmer





# locus amoenus

*Locus amoenus* heißt übersetzt so viel wie „lieblicher Ort“. In der Literatur, der Dichtung aber auch in der Malerei ist er eine beliebte Darstellung: ein schattiger Wald, eine blühende Wiese, ein Bach der leise plätschert. Manche Winkel von Park- oder Schlossanlagen wurden sogar so angelegt, dass diese Ruhe und Nähe zur Natur besonders spürbar werden. Genau definiert sind diese lieblichen Orte dabei nicht, das ist von Person zu Person unterschiedlich – jeder von uns hat diese besonderen Orte, an denen man sich besonders wohl fühlt, man Kraft tanken kann – egal ob ein Strand, ein Berggipfel, ein Bach oder eine Kapelle im Wald. Es gibt diese Orte, die man vielleicht schon dutzende Male besucht hat und trotzdem immer wieder Freude hat, wenn man hinkommt, wo man staunt wie beim ersten Besuch oder einfach nur schweigend dasitzen kann und genießt.

Für Künstler und Literaten war der locus amoenus Ort des Genusses, der Ruhe, der Idylle aber auch ein Ort, an dem man träumen und sehnen konnte. In der christlichen Deutung sah man darin das Paradies oder den Garten Eden. Damit bekommt für Glaubende dieser Ort eine besondere Qualität. Es geht nicht mehr nur um schöne Landschaften oder lauschige Plätzchen, sondern um einen Ort, an dem alles gut ist, an dem man auch innerlich zur Ruhe kommt und Frieden findet. Dabei muss man nicht auf die Ewigkeit warten – schon in dieser Welt kann man Ansätze und Momente davon finden.

Wo ist ihr besonderer Ort, ihr locus amoenus? Wo ist dieser Ort, der Ihnen wichtig ist, wo sie Ruhe und Frieden finden, Kraft tanken? Im geistlichen Leben gibt es die kleine Faustregel, dass man regelmäßige Zeiten der Stille und Kontemplation braucht: jeden Tag eine Stunde, jeden Monat einen Tag und jedes Jahr eine Woche. Ich wünsche Ihnen, dass Sie in den Sommerwochen dafür Zeit haben um Ihren besonderen Ort zu besuchen, der Ihnen gut tut.

Viel Freude beim Lesen des Sommerpfarrbriefs 2023 wünscht Ihnen Ihr Pfarrer,

*Thomas Naberger*

**Zum Vormerken:** Im November 2024 wird unser Pfarrverband 50 Jahre alt. Wir beginnen das Jubiläum mit einem Festjahr, das wir am 12. November 2023 mit einem Festgottesdienst eröffnen.



## Weihe der Thankirchener Glocke



Wir freuen uns, euch heute von einem ganz besonderen Ereignis in unserer Kirchengemeinde berichten zu dürfen - der Glockenweihe am Sonntag, den 21.05.2023. Trotz Wochen voller Regen und böigem Ostwind hatten wir das Glück, an diesem Tag wunderbares Wetter zu erleben.



Bereits am Freitag begannen die Aufbauarbeiten. Mit großer Unterstützung des Leiterer Burschenvereins und des Zeltmeisters aus Sachsenkam wurde das Zelt des Trachtenvereins Sachsenkam sowie das Burschenzelt aufgestellt. Auf unsere Burschen ist immer

Verlass, wenn man sie braucht. Am Samstag liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Der Trachtenverein Humbach und viele freiwillige Helfer waren den ganzen Tag über tatkräftig im Einsatz. Ein Teil von ihnen errichtete die Bühne für den Feldgottesdienst, während der andere Teil die Küche und das Zelt einrichtete.

Am Sonntagmorgen ging es dann schon ab 7 Uhr richtig rund. Die neue Glocke wurde aufgehängt und der Glockenstuhl liebevoll dekoriert.



Gleichzeitig bereiteten wir den Altar für den Gottesdienst vor und sorgten für eine festliche Atmosphäre unter freiem Himmel.

Um 9:45 Uhr stellten wir uns mit Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg, Dekan Thomas Neuberger, Pater Bimo, Diakon Clemens Thiel und 15 Ministranten zum Kirchenzug auf. Alle Leiterer Vereine nahmen teil. Unter den Ehrengästen waren Frau Wochermaier vom Staatlichen Bauamt Weilheim, Herr Fischer Glockensachverständiger Erzbischöfliches Ordinariat München, Herr Thurner und Herr Lampertz Architekten, 1. Bürgermeister Sepp Hauser mit Gemeinderäten. Um 10 Uhr begann schließlich das feierliche Pontifikalamt. Der Weihbischof führte uns durch den Gottesdienst. Am Schluss des Gottesdienstes überreichten wir dem Bischof als Dankeschön ein kleines Geschenk. Anschließend stellten wir uns wieder zum Festzug auf und marschierten zur Glockenweihe, die neben der Humbacher Kirche stattfand. Der Bischof sprach die Segensworte für die Glocke: "So lasset uns beten. Herr des Himmels und der Erde, dich preist deine Schöpfung. Im Himmel und auf der Erde erschalle dein Lob. Voll Vertrauen bitten wir dich: Segne diese Glocke, sein Lob verkünde. Sie soll seine Gemeinde zum Gottesdienst rufen, sie soll

Am Sonntagmorgen ging es dann schon ab 7 Uhr richtig rund. Die neue Glocke wurde aufgehängt und der Glockenstuhl liebevoll dekoriert. Gleichzeitig bereiteten wir den Altar für den Gottesdienst vor und sorgten für eine festliche Atmosphäre unter freiem Himmel. Um 9:45 Uhr stellten wir uns mit Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg, Dekan Thomas Neuberger, Pater Bimo, Diakon Clemens Thiel und 15 Ministranten zum Kirchenzug auf. Alle Leiterer Vereine nahmen teil. Unter den Ehrengästen waren Frau Wochermaier vom Staatlichen Bauamt Weilheim, Herr Fischer Glockensachverständiger Erzbischöfliches Ordinariat München, Herr Thurner und Herr Lampertz Architekten, 1. Bürgermeister Sepp Hauser mit Gemeinderäten. Um 10 Uhr begann schließlich das feierliche Pontifikalamt. Der Weihbischof führte uns durch den Gottesdienst. Am Schluss des Gottesdienstes überreichten wir dem Bischof als Dankeschön ein kleines Geschenk. Anschließend stellten wir uns wieder zum Festzug auf und marschierten zur Glockenweihe, die neben der Humbacher Kirche stattfand. Der Bischof sprach die Segensworte für die Glocke: "So lasset uns beten. Herr des Himmels und der Erde, dich preist deine Schöpfung. Im Himmel und auf der Erde erschalle dein Lob. Voll Vertrauen bitten wir dich: Segne diese Glocke, sein Lob verkünde. Sie soll seine Gemeinde zum Gottesdienst rufen, sie soll

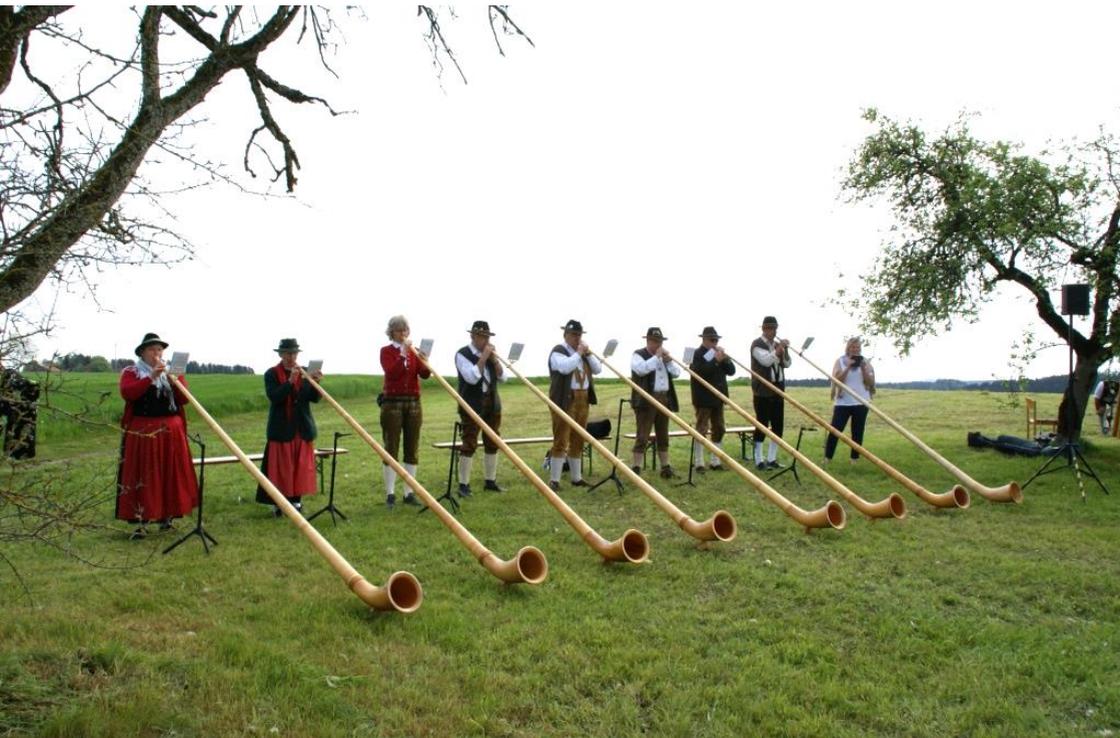


mich mahnen, die Mutlosen aufrichten, die Trauernden trösten und die Glücklichen erfreuen, die Verstorbenen auf ihrem letzten Weg begleiten. Segne alle, zu denen der Ruf dieser Glocke erklingen wird. Führe so deine Kirche von überall her zusammen in sein Reich. Das gewähre uns Christus, unser Herr.“

Dann besprengte er sie mit Weihwasser und Weihrauch und salbte sie mit Chrisam. Am Ende der Weihe schlug der Bischof die Glocke zum ersten Mal an. Es war ein bewegender Moment, als der Klang der neuen Glocke zum ersten Mal erklang und sich über das ganze Dorf ausbreitete. Es war, als ob sie die Herzen aller Gläubigen erreichte und uns mit ihrem Klang zum Gebet einlud.

Zum Schlusseggen sprach der Bischof: "Möge die Glocke den Segen Gottes über Thankirchen weit hinaus verkünden und tragen."

Musikalisch umrahmt wurden die Feierlichkeiten von den Leiterer Musikanten und den Alphornbläsern Schwäbische Franken unter der Leitung von Martin Wiedenbauer.





### *Salbung der Glocke*

Nach dem Gottesdienst versammelten wir uns im Festzelt, um diesen besonderen Anlass gebührend zu feiern. Gemeinsam aßen wir das Mittagmahl, das von fleißigen Händen liebevoll zubereitet worden war. Nach dem Mittagessen überreichte uns im Zelt der Weihbischof die offizielle Urkunde zur Glockenweihe. Am Nachmittag gab es noch Kaffee und Kuchen, den viele Frauen gebacken und gespendet hatten. Der Trachtenverein Humbach, zusammen mit seinen Jugendleitern, führte einige Plattler auf, was auch dem Bischof sehr gefiel. Er fühlte sich bei uns sichtlich wohl. Es wurde gelacht, gefeiert und auf das neue Glockengeläut angestoßen. Die Leiterer Musikanten spielten noch bis spät in den Nachmittag hinein.

Am nächsten Tag kamen wieder viele freiwillige Helfer, um beim Abbau und Aufräumen zu helfen.

Wir möchten an dieser Stelle unseren herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer aussprechen, die dazu beigetragen haben, dass die

Glockenweihe zu einem unvergesslichen Ereignis wurde. Ohne euren Einsatz und eure tatkräftige Unterstützung wäre dies nicht möglich gewesen. Ebenso möchten wir uns bei der gesamten Gemeinde bedanken, die zahlreich erschienen ist, um diesen besonderen Tag mit uns zu feiern. Ein besonderer Dank gilt auch dem Schmiebaur Kaspar für die großzügige Holzspende sowie Rieger Flori und Kloiber Flori, die den Weiheglockenstuhl mit viel Engagement gebaut haben. Eure Unterstützung hat mit dazu beigetragen, dass dieser Tag zu einem unvergesslichen Moment in unserer Gemeinde wurde.

Die Weihe der Thankirchener Glocke war ein Moment des gemeinsamen Zusammenkommens, des Gebets und der Freude. Möge der Klang der neuen Glocke uns stets daran erinnern, dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen und gemeinsam unseren Glauben leben.



*Text: Franz Holzmayr  
Bilder: Agnes Seestaller*



**RUPERTUS**  
EPISCOPUS TITULARIS SASSURITANUS  
EPISCOPUS AUXILIARIS MONACENSIS ET FRISINGENSIS

HODIE FESTA CELEBRATIONE EUCHARISTICA SUB DIVO PERACTA

**NOVAM CAMPANAM**

RITE BENEDIXI, QUAE DESTINATA EST AD USUM ECCLESIAE S. CATHARINAE IN  
THANKIRCHEN SITAE; CUIUS IN TURRI PRIORIS ILLIUS CAMPANAE, QUAE LAESA  
REPARARI NEQUIIT, LOCUM OBTINEBIT SANCTOSQUE TOTIUS CURATIAE PATRO-  
NOS IMPLORABIT, UT PRO OMNIUM NOSTRUM UNITATE INTERCEDANT.

MONACHII, DIE XXI MENSIS MAII ANNO MMXXIII, DOMINICA VII PASCHAE



*+ Rupert Graf zu Stolberg*  
RUPERTUS GRAF ZU STOLBERG  
EPISCOPUS AUXILIARIS

*Reiner Braun*  
NOTARIUS ARCHIEPISCOPALIS

## **Urkunde zur Glockenweihe in Thankirchen** **Deutsche Übersetzung**

**RUPERT**

Titularbischof von Sassura

Weihbischof in der Erzdiözese München und Freising

Heute habe ich – nach einer festlichen Eucharistiefeyer unter freiem Himmel  
– der liturgischen Ordnung gemäß eine

### **NEUE GLOCKE**

gesegnet, die für die Kirche St. Katharina in Thankirchen bestimmt ist. Auf  
ihrem Turm wird sie die Vorgängerglocke ersetzen, die schadhaft war und  
nicht mehr repariert werden konnte, und alle Kirchenpatrone dieser Kuratie  
anfehlen, sie möchten für uns bitten, dass wir alle eins seien.

München, am 21. Mai 2023, dem 7. Sonntag der Osterzeit

*(Die dt. Übersetzung erhält keine Unterschrift)*

Rupert Graf zu Stolberg

Weihbischof

## Die neue Glocke ist im Turm



Ein historischer Moment für die Kuratie Thankirchen. Am 07.07.2023 wurde die neue Glocke in den Turm eingebracht. Unter den gespannten Blicken zahlreicher Bürger versammelten sich Dekan Thomas Neuberger, Pater Bimo, Pater Bernadus, Frau Wochermaier und Frau Malisis vom Staatlichen Bauamt Weilheim sowie die Architekten Herr Thurner und Herr Lampertz. Auch die örtliche Presse war anwesend, um dieses bedeutsame Ereignis festzuhalten.

großen Moment. Doch bevor die neue Glocke ihren Platz einnehmen konnte, musste die alte Eisenhartgussglocke aus dem Jahr 1920 aus dem Turm entfernt werden. Dies gestaltete sich schwieriger als erwartet, da sie scheinbar nicht bereit war, ihren angestammten Platz nach 100 Jahren aufzugeben. Nach mehreren Versuchen, einem gemeinsamen Gebet des Vaterunsers und einer Fürbitte an unsere Kirchenpatronin, die Heilige Katharina, gelang es schließlich, die alte Glocke vom Turm zu verabschieden. Der Kranfahrer platzierte sie neben der neuen Glocke im Hof beim Baur.

Alle warteten gespannt auf den





Bevor der Kran die neue Glocke ergriff, wurde zunächst das Eichenholzjoch zur Befestigung im Glockenstuhl angehoben. Dann war es endlich soweit – der große Moment war gekommen. Die neue Glocke wurde am Haken des Krans befestigt und begann ihren Weg in Richtung des Turms. Im Inneren des Turms erwarteten bereits Herr Perner von der renommierten Glockengießerei Perner in Passau und sein Team die Ankunft. Der Kran bewegte sich langsam zur Öffnung des Turms, und dann ging alles rasch und reibungslos vorstatten.

Ein Greifzug im Inneren des Turms übernahm das Seil, während der Kran es langsam abließ. So bewegte sich die Glocke langsam nach innen. Die Monteure hatten noch eine ganze Woche zu tun, bis sie das Geläut aufeinander abstimmen konnten. Wir waren alle froh, dass die Arbeiten in luftiger Höhe unfallfrei abgeschlossen werden konnten.

Nun warten wir alle gespannt, bis der Tag kommt, an dem die neue Glocke zum ersten Mal vor den Gläubigen erklingen wird. Ihre klangvolle Stimme wird unsere Herzen berühren und uns mit ihrer harmonischen Melodie zu Gottesdiensten, Gebeten und besonderen Anlässen rufen. Die Glockeneinbringung markiert einen bedeutsamen Schritt in der Geschichte unserer Kuratie Thankirchen und lässt uns die Verbundenheit mit unserer Gemeinschaft und dem Glauben spüren. Möge der Klang dieser neuen Glocke Segen und Freude in unsere Herzen tragen und uns daran erinnern, dass wir immer von Gott umgeben sind.

*Text und Fotos: Franz Holzmayr*

## Pestkapelle Bairawies



Die Pestkapelle in Bairawies wurde 1762 neu erbaut, basierend auf dem Gründungsgelübde von 1626, und zuletzt 1970/71 renoviert. Nach dreijährigen Renovierungsarbeiten ist die erneute Renovierung nun abgeschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 109.000,00 €. Wir erhielten Zuschüsse in Höhe von 10.200 € vom Bezirk Oberbayern und 10.000 € vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Die Dorfgemeinschaft Koloman Bairawies übernahm die Restaurierungskosten für Kugel und Kreuz auf dem Turm. Nach Abzug der Zuschüsse bleiben 3.500,00 € übrig. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Die Hälfte der Innenrenovierung in Höhe von 28.381,00 € wurde vom Erzbischöflichen Ordinariat München, Hauptabteilung Kunst, finanziert. Das Kunstreferat übernahm außerdem die Befunduntersuchung und die damit verbundenen Kosten in Höhe von rund 5.000 €. Insgesamt belaufen sich die Zuschüsse und Spenden auf 57.241,00 €. Den restlichen Betrag von rund 52.000,00 € übernahm die Kirchenstiftung St. Katharina Thankirchen. Die Pestkapelle ist ein Kleinod und ein Zeitzeuge der damaligen

Pest. Das Deckengemälde stellt die damaligen Ereignisse eindrucksvoll dar. Es liegt in unserer Verantwortung, solche Gebäude vor dem Verfall zu schützen. Wir freuen uns, dass unsere Arbeit geschätzt und gewürdigt wurde und wurden dafür vom Bezirk Oberbayern mit dem Oberbayerischen Denkmalpreis 2023 ausgezeichnet. Durch ein Schreiben des Bezirkstagspräsidenten Herrn Josef Mederer wurden wir zur Preisverleihung am 14.07.2023 im Schafhof, Europäisches Kunstforum Oberbayern in Freising eingeladen. Dekan Thomas Neuberger und ich haben den Preis dankbar entgegengenommen.



Die Kapelle erstrahlt nun wieder in neuem Glanz und wurde am Sonntag, den 02.07.2023, mit einem feierlichen Gottesdienst ihrer Bestimmung übergeben. Pater Bernadus zelebrierte diesen festlichen Festgottesdienst gemeinsam mit vier Ministranten. Die Feier wurde musikalisch von der Familie Lang aus Bairawies umrahmt, was dem Ganzen eine

besonders festliche Note verlieh. Zur Segnung weihte Pater Bernadus zuerst das Weihwasser und anschließend die Kapelle mit folgenden Worten: „Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn, der Himmel und Erde erschaffen hat. Herr, erhöre mein Gebet und lass mein Rufen zu dir kommen. Lasset uns beten. Allmächtiger Gott, durch deinen Sohn rufst du die Menschen in die Gemeinschaft deiner Kirche. In ihr schenkst du ihnen neues Leben, nährst sie durch dein Wort und die Sakramente und führst sie auf den Weg zum himmlischen Jerusalem. Höre auf die Bitten deiner Gemeinde, die sich hier versammelt hat, und segne diese Kapelle. Lass die Gläubigen hier deine Nähe spüren und deine Liebe erfahren. Mache sie eines Herzens und hilf ihnen, dich an diesem Ort dankbar zu preisen und sich voll Vertrauen an dich zu wenden. Steh

ihnen bei in jeder Not und lass sie sicher ans Ziel ihres Lebens gelangen. Darum bitten wir dich, Christus, unseren Herrn. Amen.“ Nach diesen Worten ging der Priester entlang der Wände der Kapelle und besprengte sie mit Weihwasser. Anschließend segnete er sie mit Weihrauch. Danach weihte Pater Bernadus den Altar mit den Worten: „Lasset uns beten. Gott, himmlischer Vater, dein Sohn hat unter uns gewohnt und sich auf dem Altar des Kreuzes für uns hingegeben. Zur immerwährenden Feier seiner Menschwerdung, seines Todes und seiner Auferstehung setzte er das Opfermahl ein, in dem er sich selbst zur Speise gibt. Wir bitten dich: Segne diesen Altar. Mache ihn zu einer Stätte, an der deine Gläubigen das Opfer Christi feiern, dir danken, dich preisen und in Demut zu dir flehen. Dieser Altar sei geweiht und geheiligt im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“ Der Altar wurde ebenfalls mit Weihwasser besprengt und mit Weihrauch gesegnet. Zum Abschluss der Feier spendete Pater Bernadus allen Mitfeiernden den Segen. Im Anschluss an den Festgottesdienst und die Weihe lud uns Martin Kappelsberger zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Lang Junior unterhielt uns mit seiner diatonischen Harmonika. Es wurde bis spät in den Nachmittag hinein gefeiert. Ein herzliches Vergelt's Gott geht an die Familie Lang für die schöne musikalische Umrahmung sowie an die Familien Kappelsberger für die gute Bewirtung. Ein großer Dank gebührt außerdem allen Firmen und Ehrenamtlichen, die dazu beigetragen haben, dass die Renovierung zu einem solchen Erfolg geführt hat.

*Text und Fotos: Franz Holzmayr*



# Anerkennung Oberbayerischer Denkmalpreis 2023

Der Bezirk Oberbayern spricht der

**Kath. Kirchenstiftung  
St. Katharina Thankirchen**

seine Anerkennung  
für die Sanierung der Pestkapelle Bairawies,  
Dietramszell aus.

Freising, 14. Juli 2023



Josef Mederer  
Bezirkstagspräsident von Oberbayern

Soziales | Gesundheit | Bildung | Kultur | Heimat | Umwelt

## Neu restaurierte Pieta

...begrüßt die Besucher der Kirche zu den sieben Schmerzen in Linden

Ein kleines Juwel steht seit kurzem am Eingang im Turmuntergeschoss unserer Kirche in Linden und zieht bescheiden die Blicke an.



*Die Pieta vor und nach der Restaurierung*

Die Aufstellung in einer Nische, gut gesichert aber eben ohne ein trennendes Sicherheitsglas, in dem zeitgleich ausgemalten Turmuntergeschoss, dem Chorraum der Vorgängerkirche, ermöglicht eine direkte Begegnung mit der Würde und Schönheit dieses hochverehrten Andachtsbildes in einem Kirchenraum.

### KIRCHENGESCHICHTE:

1160/65 wurde die Kirche in Linden erstmals in einer lateinischen Dichtung erwähnt. 1315: Filialkirche der Pfarrei Thankirchen, die

1358 dem Kloster Dietramszell inkorporiert wurde.

Ende 14. Jh. erfolgt der Turmbau, kurz danach entstehen die bedeutenden Wandgemälde im Turmuntergeschoss, dem ehemaligen Chorraum des Vorgängerbaus.

1627: Baufälligkeit der Kirche wird erwähnt, sowie ihre Bedeutung als Wallfahrtskirche, in der „vil miracula“ (viel Wunder) geschehen.

Möglicherweise beziehen sich diese Mirakel jedoch auf eine Pieta aus dem frühen 16. Jh., die sich heute im Choraltar befindet und die auch auf einer Votivtafel als Gnadenbild dargestellt ist.

### KUNSTHISTORISCHE EINORDNUNG:

Die waagerechte Lagerung Christi und seine auf dem Lententuch gekreuzten Hände entsprechen der 'horizontalen Pietà' (Prag um 1370) Die

gekreuzte Handhaltung (im Bereich der Gelenke), bei der die Rechte auf der Linken ruht, ist die am häufigsten verbreitete Geste dieses Typus. Auch Mariens rundes Gesicht ist diesem Typus zuzuordnen, allerdings ist es weicher und ohne Sorgenfalten dargestellt. In Verbindung



mit der geraden Kopfhaltung Christi erinnert das Mariengesicht beinahe an die frühen Bodenseer Vesperbilder in Konstanz (um 1330) und besonders Rottweil (1330).

Dass Mariens linke Hand auf dem Oberschenkel Christi ruht, ist ebenfalls ein Motiv, das eher bei den frühen Vesperbildern aus der ersten

Hälfte der 14. Jahrhunderts zu finden ist (Ebenso die sichtbaren Fußspitzen!).

Dass Maria den Leichnam mit ihrer Linken im Nacken stützt, ist ein übliches Motiv der Schönen Vesperbilder, das erst ab dem Ende des 14. Jahrhunderts zu beobachten ist. Auch die Gewandfalten stützen die spätere Datierung, obwohl ihr Kopftuch nicht die Bewegung des Schönen Stils aufweist.



Hervorzuheben ist das Kissen, auf dem Maria thront. Das Motiv ist den sitzenden Madonnenskulpturen entlehnt und verweist auf Maria als Himmelskönigin. Bei Vesperbildern taucht das Kissen ab der Mitte des 14. Jahrhunderts auf, ist aber selten anzutreffen.

In jedem Fall ein sehr spannendes Stück und gar nicht so leicht einzuordnen. Durch die sehr charakteristische Form des Christuskörpers könnte es aber trotzdem dem Horizontalen Stil zuzuordnen sein, mit Anleihen von altbekannten Typen.

Der Oberkörper der Maria sowie der Christuskorpus sind aus Laubholz gearbeitet und in ihrer feinen Ausführung mit flachen Falten und Faltenkaskaden vermutlich um 1400 zu datieren. Die Stege des Kopftuchs und des Lendentuchs sind in dünnen Holzschalen von weniger als 5mm gearbeitet.

Das Bildwerk ist aus mehreren einzelnen Holzteilen zusammengesetzt. Die Thronbank ist vielleicht aufgrund eines Brandschadens erneuert. Vermutlich war die Pieta breiter gelagert. Der Faltenwurf ihres Unterkörpers ist in seiner holztechnischen Bearbeitung wesentlich gröber und in seiner Formensprache weicher und weniger präzise. Ursache für den Ersatz des unteren Gewandteils könnten Verbrennungen durch Kerzen sein.

In Dankbarkeit freut sich die Kuratie Linden über die schön restaurierte Pieta und hofft auf viele Begegnungen unserer Kirchenbesucher mit ihr. Ein besonderer Dank gilt der Kunstschmiede Bergmeister in Ebersberg für die Gestaltung des Andachtsortes und Dr. Alexander Heisig von der Abteilung Kunst des Erzbischöflichen Ordinariats für die Übernahme der Kosten.

z.T. Textauszüge aus der Dokumentation über die Restaurierung der Skulptur einer Pieta von Regina Bauer-Empl

Bild- u. Textgestaltung: Wolfgang Kagerer, Pfarrgemeinderat Linden/Lochen



### Oase in der Fastenzeit

Fastenzeit – Zeit der Umkehr und Neuorientierung, um Ostern zu feiern. Dies war auch Thema unserer Oasenstunden.

Aus der Passionsgeschichte Jesu beschäftigten wir uns mit der Fußwaschung, den weinenden Frauen, Simon von Cyrene und Maria mit Johannes unter dem Kreuz. In Gebet und Meditation gingen wir der Frage nach, wie steht es mit meiner Gottesliebe und meiner Nächstenliebe.

Wir bedanken uns für die Gebetsgemeinschaft.



### Stricknadel weg

Unsere Strickerinnen und viele weitere Künstlerinnen aus Ascholding gestalteten in der Fastenzeit filigrane Osterkerzen und starteten am Palmsonntag ihren Verkauf. Der Erlös kam der Seelsorge in Indonesien zugute.

Ein herzliches Dankeschön auch für die gebastelten Osterkerzen, die wir den Kranken nach Hause bringen konnten.

## Kirchenaustritte

Als ich die Austrittszahlen las, erinnerte ich mich an eine Begebenheit vor längerer Zeit. Ich half einem Freund beim Ausladen von Material für sein Geschäft. Ein Schüler kam vorbei. Als er mich sah, fragte er: „Herr Vollmer, arbeiten Sie nicht mehr für die Kirche?“ Ich verneinte und sagte: „Was ich hier tue, das ist doch der Weg der Kirche, der Weg, den Jesus uns gezeigt hat und aufgetragen hat – im Sinne der Nächstenliebe und Gottesliebe.“ So verstehe ich meine Arbeit für und in der Kirche.



## Neue Karfreitags-Ratsch'n für Ascholding

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Sebald Holzmayr für unsere neue Karfreitags-Ratsch'n.

*Hermann Vollmer, Diakon*



Die Aschdinger Bastlerinnen freuen sich über 540,- €, die wir Pater Yuli vom heurigen Osterkerzenverkauf zukommen lassen dürfen.

Leider wurden am Ostermontag 53,-€ aus der Spendenkasse entwendet.

Wir danken allen Käufern und Spendern auf's Herzlichste!

## Ein Blument Teppich für Pfingsten



Auch in diesem Jahr gestalteten die Dietramszeller Ministranten einen Blumenteppeich für das Pfingstfest. Mit dabei waren diesmal Annalena Gams, Antonia Volz und Ben Bäumler. Herzlich bedanken wir uns auch bei „Vergissmeinnicht“ für das Spenden der Blüten.

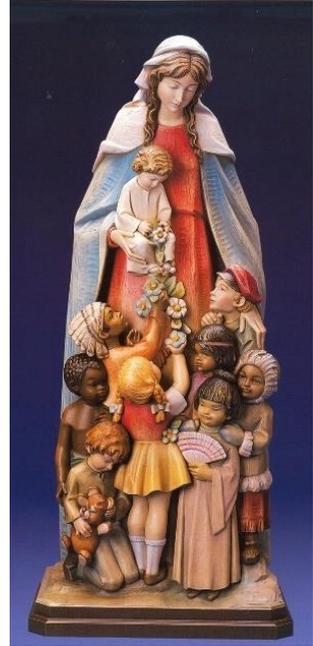
## Glauben erlebbar machen – Auch für die Jüngsten

### Rückblick

Der Monat Mai mag wohl ein Ehren-Monat für Frauen sein. Am zweiten Sonntag des Monats z.B. ist Muttertag.

Und denken wir ebenso auch an die vielen Maiandachten, in denen wir die Gottesmutter – die Schutzpatronin unseres Landes Bayern – grüßen und um ihre Fürsprache bitten.

Zu letzterem hatte das Kindergottesdienst-Team am 06.05.2023 nach St. Leonhard eingeladen. Welch intensiver und für Kinder erlebnisreicher Gottesdienst: Kronen-Puzzle als Hinführung zur Himmelskönigin / Maria als Schutzmandelmadonna per Bild entdecken / per Schwungtuch erleben, wie sich das anfühlen mag, unter einem Schutzmantel zu stehen / Lichterprozession, Gebete und Lieder.



### Dank an Rosi Gams



Das aber war an diesem Tag nicht alles. Zum Abschluss galt unser aller Wertschätzung einer weiteren Frau. Ihr Name ist Rosi Gams.

Rosi hat sich über acht Jahre lang ehrenamtlich im Kindergottesdienst-Team eingebracht. Noch etwas länger und wir hätten ihr zehnjähriges Jubiläum feiern können. Rosi jedoch hat sich anders entschieden. Auch wenn es uns schmerzt, es darf sein. Alles hat seine Zeit, so sagt es schon Kohelet. Und wer Rosi kennt, der weiß: Sie dreht

nicht Däumchen, denn sie ist weiterhin in anderen Bereichen unserer Gemeinde aktiv. Auch dafür an dieser Stelle herzlichen Dank.

Rosi, ich habe drei Fragen an dich:

**(1) Was hat dich damals bewogen, dich im Kindergottesdienst-Team zu engagieren?**

Ich habe mit meinen Kindern schon, bevor ich im Team war, die Kindergottesdienste besucht und wir fanden es immer schön. Als ich gefragt wurde, ob ich auch mitwirken mag, sagte ich natürlich „ja“.

**(2) Was war dir bei dieser ehrenamtlichen Tätigkeit besonders wichtig?**

Den Kindern die Geschichten von Jesus und von anderen Heiligen, die uns durch das ganze Jahr begleiten, kindgerecht und spielerisch zu vermitteln.

**(3) Was wünschst du dir für die zukünftige Arbeit des Kindergottesdienst-Teams und die seelsorgliche Begleitung all unserer Kids?**

Ich wünsche dem Kigo-Team, dass die Kindergottesdienste in Zukunft auch so zahlreich besucht werden, und sie dadurch weiterhin so viel Spaß und Freude am Mitwirken haben.

## Ausblick

Unser Team mag jetzt kleiner geworden sein – leider. Und dennoch trage ich eine Hoffnung in mir.

Wenn du dies liest, sage ich dir: Ja! Genau! Du bist gemeint! – Jeder ist im Kindergottesdienst-Team herzlich willkommen: Jugendliche, Mütter, Väter und Großeltern. Einem jeden hat Gott Gaben geschenkt: z.B. sich den anderen zuwenden, etwas vorlesen, mit Kindern etwas gestalten...

Ein Instrument zu spielen, ist wohl schon schwieriger. Ich kann mir jedoch nicht vorzustellen, dass es bei den vielen Musikkapellen um uns herum niemanden gibt, der sein Talent ebenso beim Kindergottesdienst einbringen könnte. Musik belebt Liturgie. In den Ohren Gottes ist sie die Sprache der Engel. Vor allem aber weckt sie Emotionen. Gerade Kinder

brauchen positive Emotionen und nicht das verkopfte Denken, mit dem sich so manch Erwachsener schon abgefunden hat.

Ich hoffe, du stellst dir die Frage, bin ich für ein ehrenamtliches Engagement im Kindergottesdienst-Team geeignet? Kann ich das überhaupt? Aus meiner Erfahrung kann ich nur sagen: Gott beruft nicht die Menschen, die meinen, sie sind dazu besonders fähig. Gott befähigt vielmehr die Menschen, die er in seinen Dienst ruft. Hab´ also Mut. Nicht nur wir würden uns freuen, dich in unserem Kindergottesdienst-Team begrüßen zu dürfen.

*Diakon Clemens Thiel*



Komm ins Team

## Online-Anmeldung zur Erstkommunion und Firmung



Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,  
Jetzt schon möchten wir Eure/Ihre Aufmerksamkeit darauf richten, dass wir in unserem Pfarrverband für die Anmeldung zur Erstkommunion als auch Firmung neue Wege beschreiten werden: d.h. per Internet.

Dies wird sowohl möglich sein mittels PC über die Homepage unseres Pfarrverbandes Dietramszell als auch mittels QR-Codes per Handy.

Momentan sind wir gerade dabei – mit professioneller so wie ehrenamtlicher Unterstützung – Entsprechendes einzurichten.

Wir wollen damit ein Anmeldeverfahren etablieren, welches für Euch/Sie komfortabler als auch einfacher ist als zuvor.

Mehr hierzu findet Ihr/finden Sie im Pfarrbrief nach der Sommerpause.

*Diakon Clemens Thiel*

## Verabschiedung Barbara Strasser

Liebe Pfarreimitglieder,

wir möchten heute die Gelegenheit nutzen, um Barbara Strasser für ihre wunderbare Arbeit als Mesnerin bei uns zu danken. Seit 2020 hat sie unser Kirchengebäude mit ihrem Engagement und ihrem herzlichen Wesen bereichert.

Von Anfang an war sie stets mit vollem Einsatz dabei, um dafür zu sorgen, dass unsere Kirche ein Ort der Ruhe, Besinnung und Gemeinschaft ist. Ob es darum ging, den Altarraum mit Blumen zu schmücken, die Kerzen anzuzünden oder alles für eine würdige Messe vorzubereiten, sie hat immer dafür gesorgt, dass alles perfekt war. Nebenbei hat sie immer ein offenes Ohr für unsere Sorgen und Nöte gehabt und uns mit ihrem Rat und ihrer Freundlichkeit unterstützt.

Barbara, wir sind unendlich dankbar für all deine Arbeit und dein Engagement. Da du dich nun dazu entschieden hast, neue Wege zu gehen, möchten wir dir von ganzem Herzen für alles danken, was du für uns getan hast, und wünschen dir alles Gute für deine Zukunft.

Mögen all deine neuen Wege von Freude und vor allem Gesundheit begleitet sein.

Barbara Baidl, Verwaltungsleiterin

### **WIR SUCHEN DICH DRINGEND!**

Du hast Lust deine Ideen und dein handwerkliches Geschick als Mesnerin bei uns einzubringen, aber Bedenken, ob das wirklich zu dir passt oder sich mit deiner jetzigen Lebenssituation vereinbaren lässt?

Dann melde dich einfach telefonisch zu einem unverbindlichen Gespräch bei mir unter 01590/1613320.

Barbara Baidl, Verwaltungsleiterin

## Ruhe und Segen

Endlich!!! Die Zeit zeigt 20.00 Uhr. Der heutige Tag ist vorbei. Ich habe viel Arbeit geleistet. Mein Kopf dröhnt und ich bin vollkommen ausgepowert. Keine Lust, noch irgendetwas zu machen. Einfach nur hier herumliegen. Schnell was essen. Bisschen Fernsehen. Dann endlich ins Bett. Nach einem Tag voller Erledigungen innerhalb und außerhalb des Hauses ist es die schönste Zeit im Bett zu liegen. Wenn ich im Bett liege, habe ich genug Zeit zum Ausruhen.

Ja, ausruhen. Habe ich genügend Ruhezeit? Das ist leichter gesagt als getan. Wenn ich einmal richtig im Flow bin und konzentriert an einer Sache arbeite, dann verläuft die Zeit wie im Flug. Eine Stunde, zwei oder drei. Manchmal reißen sich auch Termine aneinander. In dieser Zeit bringt mein Kopf Höchstleistung, mein Körper ist hoch angespannt.

Vielleicht kann ich nur nachts alles loslassen. Aber das ist die beste Gelegenheit, sich auszuruhen und Dinge abzulegen. Auch in dieser Pause kann ich auf das Geleistete zurückblicken; stimmt alles, fehlt noch etwas, muss noch etwas perfektioniert werden und so weiter.



Gleichzeitig kann ich mich auch für alles bedanken, was ich heute getan habe. Danke Gott für die Gnade der Kraft und Ausdauer bei der Arbeit; für geistigen und körperlichen Gesundheit; und für die Jobs, die ich haben darf (denn nicht jeder hat einen Job).

Einerseits kann die Arbeit viel Spaß machen. Andererseits kann es aber auch sehr ermüdend sein. Ich erinnere mich an das folgende Bibelzitat:

Am siebten Tag vollendete Gott das Werk, das er gemacht hatte und er ruhte am siebten Tag, nachdem er sein ganzes Werk gemacht hatte. Und Gott segnete den siebten Tag und heiligte ihn; denn an ihm ruhte Gott, nachdem er das ganze Werk erschaffen hatte. (Genesis 2,2) Ja, Gott hat auch daran gearbeitet, die Erde und alles darin zu erschaffen. Aber am siebten Tag ruhte er und segnete alle.

Ich kann auch etwas Ähnliches tun: mich ausruhen und um Segen bitten. Das bedeutet, dass ich Gott all die Zeit zurückgebe, die er mir geschenkt hat. Ich gebe sie ihm durch Gebet und Danksagung mit ruhigem Herzen zurück. Gleichzeitig bitte ich um Segen für alles, was ich heute getan habe. Möge Gott die ganze Arbeit meiner Hände vollenden, meine Familie beschützen und weiterhin meine Ruhe segnen.

Mögen wir genug Zeit haben, uns auszuruhen und Gott um seinen Segen zu bitten.

*P. Bernardus MSF*





**Herzliche Einladung zu den Seniorenachmittagen im  
Pfarrheim Dietramszell - immer von 14.00 bis 16.00 Uhr**

Die nächsten Termine sind:

02. und 16. August                      Im September Pause!

04. und 18. Oktober                    15. November

06. und 20. Dezember

*P. Bernardus MSF*



## Kolpingfamilie Sankt Martin Dietramszell

### **Spirituelle Tage im Friaul (Italien)**

09. - 13.Okt.2023

**mit Pater Bimo als geistl. Leiter**

**Unterkunft:** Villa Belvedere in Arta Terme (Selbstverpflegerhaus)

**Programm** in zwei Gruppen für Pilger und Personen mit Handicap

**Kosten:** für die Übernachtungen 50€

alle anderen Kosten werden umgelegt

Das genaue Programm schickt Clemens Joppich bei Interesse gerne zu.

Bitte per Mail anfordern: [clemens.joppich@web.de](mailto:clemens.joppich@web.de))

Weitere Infos: [www.arta-terme.de](http://www.arta-terme.de)

[www.camminodellepievi.it](http://www.camminodellepievi.it)

**Wir freuen uns auf eure zahlreiche Teilnahme!  
Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!**

Nach den ersten drei Terminen hält die Bibel noch immer genügend Überraschungen und Entdeckungen bereit. Darum wird die Reihe fortgesetzt. Wir besprechen, deuten und lesen unbekanntere Teile der Heiligen Schrift. Es ist dabei in jedem Fall hilfreich, den angegebenen Text zu Hause schon einmal gelesen zu haben.

### „Vertont und verfilmt“

**Das Buch Esther, *Esther 1-10***

Mittwoch, 04. Oktober 2023, 19.30 Uhr

Pfarrhaus

### „Verbotene Texte“

**Apokryphe Texte des neuen Testaments** (*Texte, die nicht in die Bibel aufgenommen wurden*)

Mittwoch, 25. Oktober 2023, 19.30 Uhr

Pfarrhaus (eine Zusammenstellung der Texte erhalten Sie ab 12. Oktober im Pfarrbüro.)

### „Von Engeln und Posaunen“

**Die Offenbarung des Johannes, *Offenbarung 4-22***

Mittwoch, 15. November 2023, 19.30 Uhr

Pfarrhaus

*Thomas Neuberger*

# Entde- ckun- gen in der Bi- bel

### Das Pfarrbüro macht Sommerferien

**Vom 14.08.bis 18.08.23 ist das Pfarrbüro geschlossen**

Messintentionen können über die Intentionskuverts abgegeben werden. Bei seelsorglichen Notfällen erreichen Sie unsere Seelsorger unter der Nummer: 08027/9038-25.

Ab dem 22.08.23 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.



### ...Taufzeiten im Pfarrverband



Wir haben feste Tage für die Tauftermine im Pfarrverband.

Diese sind: Samstag 11.00 Uhr oder 14.00 Uhr  
und Sonntag 12.00 Uhr

### Redaktionsschluss nächster Pfarrbrief

**Der nächste Pfarrbrief geht voraussichtlich vom 22.09.23 bis 29.10.23.**  
Abgabeschluss im Pfarrbüro für Intentionen, Termine und Beiträge für die nächste Ausgabe ist am Donnerstag, **07.09.23** ist. **Beiträge und Intentionen, die nach diesem Termin eingereicht werden, können nicht mehr abgedruckt werden.**



## Gottesdienstordnung vom 28.Juli bis 24. September 2023

### **FREITAG, 28. Juli: Freitag der 16. Woche im Jahreskreis**

19.00 **HECHENBERG:** Rosenkranz

### **SAMSTAG, 29. Juli: Hl. Martha von Betanien**

14.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Taufe Rosalie Wolf

19.00 **LOCHEN:** Vorabendmesse

f† Ehemann und Vater Norbert Moosmang zum 3. Jahresgedenken  
- Monatsmesse f† Schwägerin und Tante Annemarie Moosmang -  
Pallauf f† Eltern Otto und Maria Geier - Pallauf zu Ehren der Mutter  
Gottes und der Hl. Schutzengel

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

### **SONNTAG, 30. Juli: 17. Sonntag im Jahreskreis**

1Kön 3, 5. 7-12 Röm 8, 28-30 Mt 13, 44-52 (KF: 13, 44-46)

9.00 **ASCHOLDING:** Wortgottesfeier

für † Vater und Opa Josef Schweiger zum Jahresgedenken - Monats-  
messe f† Elisabeth Harrer - Monatsmesse f† Anna Melf - Stöckl f†  
Vater Georg Stöckl zum Geburtstag - Sobotta f† Schulfreundinnen  
Hildegard Sappl und Elisabeth Harrer - f† Ehefrau, Mutter, Oma und  
Schwester Irene Kürzinger zum Geburtstag - Sobotta Th. f† Anna  
Melf statt Kirchgang - Reichenbacher f† Patin, Onkel und Tanten

10.30 **DIETRAMSZELL:** Pfarrverbandsgottesdienst mit Reisesegen

11.00 **ST. LEONHARD:** Taufe Sebastian Markus Storm

12.00 **KIRCHBICHL:** Taufe Florian Markus Danner

### **MONTAG, 31. Juli: Hl. Ignatius v. Loyola, Priester, Ordensgründer**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

Renger f† Mariele Renger zum 1. Jahresgedenken

Monatsmesse f† Josef Lemberger - Renger f† Angehörige und  
Freunde

### **DIENSTAG, 1. August: Hl. Alfons Maria v. Liguori, Ordensgründer, Bischof**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

Guggenbichler f† Hans Schweighofer zum 50. Jahresgedenken und  
f† Kreszenz Schweighofer zum 8. Jahresgedenken

### **MITTWOCH, 2. August: Hl. Eusebius, Bischof v. Vercelli**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **DONNERSTAG, 3. August: Donnerstag der 17. Woche im Jahreskreis**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
Fam. Bäumler †† Ehemann und Vater Michael Bäumler  
zum 2. Jahresgedenken

### **FREITAG, 4. August: Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer v. Ars -Herz-Jesu-Freitag-**

- 18.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Rosenkranz  
19.00 **HECHENBERG:** Rosenkranz

### **SAMSTAG, 5. August: Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**

- 19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz  
19.00 **HECHENBERG:** Vorabendmesse  
†† Ehemann und Vater Josef Brandhofer - Fam. Bonleitner für beiderseitig verstorbene Verwandtschaft - †† Ehemann und Vater Georg Würmseer zum Geburtstag - Hildegard Krenn †† Eltern Josef und Franziska Falter sowie †† Großeltern Sebald und Franziska Eizenberger - Marianne Loipolder †+ Oma Therese Wild zum Jahresgedenken - †+ Ehemann und Vater Alfons Matheis

### **SONNTAG, 6. August: 18. Sonntag im Jahreskreis**

Jes 55, 1-3 Röm 8, 35. 37-39 Mt 14, 13-21

- 9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst  
10.30 **HUMBACH:** Heilige Messe  
Wolf †† Anastasia Geiger zum Dank - Anni Geiger †† Eltern, †† Geschwister und †† Neffen - †† Barbara Bacher zum 25. Jahresgedenken und †† Josef Bacher zum Jahresgedenken

### **MONTAG, 7. August: Hl. Afra, Märtyrin und Hl. Kajetan, Ordensgründer**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
†† Vater Ernst Seibold zum 100. Geburtstag und †† Mutter Elisabeth zum Geburtstag - †† Barbara Kranz zum Geburtstag

### **DIENSTAG, 8. August: Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **MITTWOCH, 9. August: Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz, Märtyrin und Ordensfrau, Patronin Europas**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

**DONNERSTAG, 10. August: HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
Elisabeth Kanzler † Mutter Sophie Peiß, Hans Kanzler, Peter Peiß  
zum Jahresgedenken - Schildhauer Monatsmesse † Mutter  
Dr. Marlies Schildhauer

**FREITAG, 11. August: Hl. Klara v. Assisi, Jungfrau**

- 19.00 **HECHENBERG:** Rosenkranz  
19.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Heilige Messe

**SAMSTAG, 12. August: Sel. Karl Leisner, Priester, Märtyrer**

- 13.00 **DIETRAMSZELL:** Trauung Moritz und Manuela Glück.  
14.00 **ASCHOLDING:** Taufe Matthias Alexander Wolf  
19.00 **KIRCHBICHL:** Vorabendmesse -mit Segnung der Kräuterbuschen  
† Vater und Opa Georg Stöckl zum Jahresgedenken - † Anastasia  
Strein - † Onkel und Tanten Rank und Oswald - Bonleitner † Ver-  
wandten Hans Holzer - Fam. Bonleitner † Katharina Bruckmeir statt  
Kirchgang - Stöckl † Eltern und Großeltern Ferdinand und Katharina  
Bruckmeir  
19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

**SONNTAG, 13. August: 19. Sonntag im Jahreskreis**

1Kön 19, 9a. 11-13a Röm 9, 1-5 Mt 14, 22-33

- 9.00 **LINDEN:** Heilige Messe mit Segnung der Kräuterbuschen  
f+ Pfarrer Prof. Franz Burgey zum Jahresgedenken  
† Mutter und Oma Ursula Reißler zum Jahresgedenken - Johann  
und Regina Mayer † Bruder Josef zum 45. Todestag - Monatsmesse  
† Hermine Buchberger - Müller † Mama, Oma und Uroma zum Ge-  
burtstag  
10.30 **ASCHOLDING:** Heilige Messe -mit Segnung der Kräuterbuschen-  
Monatsmesse † Reinhard Klein - zu Ehren der hl. Mutter Gottes -  
Rieger Alois † Verwandte und Nachbarn - † Verwandte und Be-  
kannte der Bäckerfamilie - Fam. König Monatsmesse † Rosa und  
Hans Pfanzelter - Rassweiler † Ehemann, Vater und Opa - den Hl.  
Schutzengeln zum Dank - für verstorbene Angehörige März und Fe-  
ger - † Tante Anna Melf zum 90. Geburtstag - Fam. Johann Hasch  
für † Elisabeth Harrer statt Kirchgang - † Ehemann und Vater Karl  
Sieber - Th. Kastenmüller † Elisabeth Harrer - Sobotta Theresia †  
Elisabeth Schlickerrieder statt Kirchgang  
12.00 **HECHENBERG:** Taufe Marinus Fichtner

- 19.00 **RAMPERTSHOFEN:** Fatima-Rosenkranz
- 19.00 **BAIRAWIES:** Fatima-Rosenkranz
- 19.30 **KIRCHBICHL:** Fatima-Rosenkranz  
**HUMBACH:** Fatima-Rosenkranz - Uhrzeit bitte unter  
Telefon Nr. 08027/1014 erfragen

### **MONTAG, 14. August: Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordensprieste**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
ft Dieter Glattenbacher zum Geburtstag

### **DIENSTAG, 15. August: MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**

- 9.00 **DIETRAMSZELL:** Festgottesdienst zum Patrozinium Mariä  
Aufnahme in den Himmel mit Segnung der Kräuterbuschen  
Musikalische Mitgestaltung durch den Kirchenchor Dietramszell
- 10.30 **BINSBERG:** Bergmesse der FFW Föggenbeuern mit Kräuterweihe  
ft Mitglieder und Kameraden der FFW Föggenbeuern - Streicher ft  
Nachbarschaft - Fam. Killer ft Mutter und Oma Elisabeth Huber -  
Riedmayer, Großeglseer ft Eltern

### **MITTWOCH, 16. August: Hl. Stephan von Ungarn, König**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **DONNERSTAG, 17. August: Donnerstag der 19. Woche im Jahreskreis**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
ft Mama, Oma und Uroma Marianne Lindmeyr  
zum 1. Jahresgedenken

### **FREITAG, 18. August: Freitag der 19. Woche im Jahreskreis**

- 19.00 **HECHENBERG:** Rosenkranz
- 19.00 **RAMPERTSHOFEN:** Heilige Messe  
ft Mesnerin Barbara Burger zum Jahresgedenken - ft Eltern Johann  
und Elisabeth Killer - ft Eltern Sebald und Rosina Holzmayr - ft Bar-  
bara und Johann Beham - für die armen Seelen - ft Schorsch Gerr  
von der Patin - dass wir von Unwetter verschont bleiben - Evi mit  
Familie ft Eltern Inge und Helmut Gruber - Evi mit Familie ft Urgroß-  
oma Maria und ft Oma Barbara - nach Meinung - Kathi Gams ft  
Eltern Johann und Katharina Burger und zum Dank

### **SAMSTAG, 19. August: Hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer**

- 13.30 **DIETRAMSZELL:** Trauung Martin und Angela Köhler

19.00 **LOCHEN:** Heilige Messe  
f† Ehemann, Vater und Opa Josef Hainz zum 8. Jahrestag -  
Kreitmair zu Ehren der Hl. Schutzengel - Messerer f† Verwandt-  
schaft, Freunde und Nachbarn - Kreitmair f† Sohn Michael zum 30.  
Geburtstag und f† Vater Anton zum 90. Geburtstag - Ailler f† Prof.  
Franz Burgey

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

### **SONNTAG, 20. August: 20. Sonntag im Jahreskreis**

Jes 56, 1. 6-7 Röm 11, 13-15. 29-32 Mt 15, 21-28

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst  
10.30 **ASCHOLDING:** Heilige Messe  
f† Vater und Opa Kaspar Sappl zum Geburtstag sowie zum Jahres-  
gedenken - Monatsmesse f† Gerd Freiherr von Ungern-Sternberg -  
Monatsmesse f† Elisabeth Harrer - Monatsmesse f† Anna Melf - f†  
Ehefrau und Mutter Elvira Ailler zum Namenstag - f† Tochter Sabine  
zum Namenstag - Kneißl f† Vater Johann Kastenmüller zum Ge-  
burtstag sowie f† Mutter Therese Kastenmüller - f† Eltern Maria  
und Josef Megele von Familien Strauß und Meßmer - Fam. Johann  
Hasch für † Elisabeth Schlickerrieder statt Kirchgang - Sieber f† Fritz  
Posset statt Kirchgang - f† Mutter und Oma Maria Heiß zum Ge-  
burtstag - Th. Kastenmüller f† Elisabeth Schlickerrieder - Reichen-  
bacher f† Schwester Rosa zum Namenstag  
12.00 **LINDEN:** Taufe Johanna Fröstl  
13.30 **ST. LEONHARD:** Taufe Lilly Katharina Radler

### **MONTAG, 21. August: Hl. Pius X., Papst**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **DIENSTAG, 22. August: Maria Königin**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
f† Peter Kirschenhofer zum Jahrestag

### **MITTWOCH, 23. August: Hl. Rosa v. Lima, Jungfrau**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **DONNERSTAG, 24. August: Hl. Bartholomäus, Apostel**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
Fam. Lechner f† Vater und Sohn Klaus Lechner zum 4. Jahrestag -  
f† Klaus Lechner zum Geburtstag

**FREITAG, 25. August: Hl. Ludwig, König u. hl. Josef v. Calasanz, Ordensgr.**

19.00 **HECHENBERG:** Rosenkranz

**SAMSTAG, 26. August: Samstag der 20. Woche im Jahreskreis**

12.30 **DIETRAMSZELL:** Trauung Veronika und Christian Foitzik.

19.00 **HECHENBERG:** Vorabendmesse

Fanny Burgmayr f† Mutter Franziska Demmel zum 30. Jahresgedenken - f† Ehefrau und Mutter Maria Loipolder zum 5. Jahresgedenken - Demmel Hechenberg f† Eltern - f† Ehemann Josef Öttl und f† Bruder Paul Markreiter

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

**SONNTAG, 27. August: 21. Sonntag im Jahreskreis**

Jes 22, 19-23 Röm 11, 33-36 Mt 16, 13-20

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **PERETSHOFEN:** Heilige Messe

f† Ehemann Hans sowie f† Sohn und Bruder Johann Lautenbacher zum 1. Jahresgedenken - Wendl, Föggenbeuern f† Maria Schlickerieder zum Jahresgedenken - Monatsmesse f† Anastasia Geiger - Wendl, Föggenbeuern f† Onkel, Tanten und Verwandtschaft - f† Mutter und Oma Barbara Killer zum Gedenken - Moosmang f† Ehemann, Vater und Opa Josef Moosmang - für die geistige Welt und alle Engel - Wolf f† Eltern Fischhaber und f† Schwester Elisabeth - Fam. Schwaiger f† Barbara Schwaiger statt Kirchgang

**MONTAG, 28. August: Hl. Augustinus, Bischof, Kirchenlehrer**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

Agnes Sappl f† Sepp Steigenberger statt Kirchgang

**DIENSTAG, 29. August: Enthauptung Johannes' des Täufers**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

**MITTWOCH, 30. August: Mittwoch der 21. Woche im Jahreskreis**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

Monatsmesse f† Josef Lemberger

**DONNERSTAG, 31. August: Hl. Paulinus von Trier, Bischof**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

**FREITAG, 1. September: Freitag der 21. Woche im Jahreskreis**

**-Herz Jesu-Freitag-**

18.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Rosenkranz

19.00 **HECHENBERG:** Rosenkranz

### **SAMSTAG, 2. September: Hl. Nonnosus, Abt**

12.00 **ASCHOLDING:** Trauung Andreas und Cornelia Gar

13.00 **DIETRAMSZELL:** Trauung Martin und Cornelia Beer

19.00 **LOCHEN:** Vorabendmesse

ft Sohn und Bruder Maximilian Kreitmair zum Jahresgedenken und  
ft Opa Anton Kreitmair zum Geburtstag - Messerer ft Sohn Markus  
zum Jahresgedenken - Gero und Katharina von Stackelberg ft Eltern  
und Geschwister

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

### **SONNTAG, 3. September: 22. Sonntag im Jahreskreis**

Jer 20, 7-9 Röm 12, 1-2 Mt 16, 21-27

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **ASCHOLDING:** Heilige Messe

ft Ehefrau, Mutter und Oma Johanna Krautwald  
zum 1. Jahresgedenken

ft St. Lucia Buchner zum Jahresgedenken - ft Pfarrer Hans Koller  
zum Jahresgedenken - Monatsmesse ft Anna Melf - ft Anna Kasten-  
müller (Modl) - zu Ehren der hl. Mutter Gottes - Zur Mutter Gottes  
für die immerwährende Hilfe - Stöckl ft Kaspar Fischhaber zum Ge-  
burtstag - Leonhard ft Michael Nagl (Manga Mich) - ft Freundin Ma-  
ria Hasch - Renate Klein ft Elisabeth Harrer statt Kirchgang - Mo-  
natsmesse ft Mutter und Oma Elisabeth Schlickerrieder

12.00 **DIETRAMSZELL:** Taufe Elias Georg Foitzik

12.00 **LINDEN:** Taufe Florian Huber

### **MONTAG, 4. September: Montag der 22. Woche im Jahreskreis**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

f+ Pfarrer Johann Koller zum Jahresgedenken

ft Josef Kornbichler zum Geburtstag - Rischer ft Mutter Anni Disl  
zum 100. Geburtstag und ft Vater Georg Disl

### **DIENSTAG, 5. September: Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

für alle verstorbenen Obermühltaler

### **MITTWOCH, 6. September: Hl. Magnus, Mönch, Glaubensbote**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **DONNERSTAG, 7. September: Sel. Otto von Freising, Bischof**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
ft Ludwig Wölkl zum Geburtstag

### **FREITAG, 8. September: MARIÄ GEBURT**

- 19.00 **HECHENBERG:** Rosenkranz  
19.00 **KREUZBICHL:** Festgottesdienst zum Patrozinium Mariä Geburt

### **SAMSTAG, 9. September: Hl. Petrus Claver, Ordenspriester**

- 14.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Taufe Johanna Disl  
19.00 **KIRCHBICHL:** Vorabendmesse  
ft Vater und Opa Johann Floßmann zum 10. Jahrestag –  
ft Ehemann und Vater Thomas Eberl - ft Priester Pfarrer Huber,  
Pfarrer Koller und Pfarrer Schillinger - Stöckl ft Großvater  
Moritz Holzer  
19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

### **SONNTAG, 10. September: 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Ez 33, 7-9 Röm 13, 8-10 Mt 18, 15-20

- 9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst  
mit Jahrtag Trachtenverein Dietramszell  
10.30 **PERETSHOFEN:** Festgottesdienst zum Patrozinium Mariä Geburt  
Riedmayer, Großegsee ft Mutter zum Jahrestag - ft Ulrich  
Jassner zum Jahrestag - ft Ulrich Jassner - Wolf ft Ehemann  
und Vater und Opa Joachim zum Dank - Fam. Killer ft Margarete  
und Josef Killer - Pfeiffer für alle verstorbenen Peretshofener

### **MONTAG, 11. September: Montag der 23. Woche im Jahreskreis**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
ft Eltern Maria und Adolf Winkler zum Jahrestag

### **DIENSTAG, 12. September: Mariä Namen**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **MITTWOCH, 13. September: Hl. Johannes Chrysostomus, Kirchenlehrer**

- 19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
19.00 **RAMPERTSHOFEN:** Fatima-Rosenkranz  
19.00 **BAIRAWIES:** Fatima-Rosenkranz  
19.30 **KIRCHBICHL:** Fatima-Rosenkranz  
**HUMBACH:** Fatima-Rosenkranz - Uhrzeit bitte unter

Telefon Nr. 08027/1014 erfragen

### **DONNERSTAG, 14. September: KREUZERHÖHUNG**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe  
ft Maria Ailler zum Namenstag - ft Gabä Jaud zum Geburtstag

### **FREITAG, 15. September: Gedächtnis der Schmerzen Mariens**

19.00 **HABICHAU:** Festgottesdienst  
zum Patrozinium Gedenken der sieben Schmerzen Mariens  
ft Ehemann und Vater Alfons Matheis zum 10. Jahrestag

### **SAMSTAG, 16. September: Hl. Kornelius, Papst und hl. Cyprian, Bischof**

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz  
19.00 **LINDEN:** Festgottesdienst  
zum Patrozinium Gedenken der sieben Schmerzen Mariens  
Monatsmesse ft Hermine Buchberger - Fam. Schlosser zum Dank  
Johann und Regina Mayer ft Christiane Pistor - Brigitte und Josef  
Mayer ft Vater Hans Schönauer sowie für beiderseitig verstorbene  
Angehörige - zu Ehren der schmerzhaften Mutter Gottes - Regina  
und Johann Mayer ft Verwandtschaft

### **SONNTAG, 17. September: 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Sir 27, 30 - 28, 7 (27, 33 - 28, 9) Röm 14, 7-9 Mt 18, 21-35

6.30 **ASCHOLDING:** Treffpunkt an der Kirche Ascholding zum Bittgang  
nach Maria Elend - dort Teilnahme am Festgottesdienst  
9.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Festgottesdienst  
zum Patrozinium Gedenken der sieben Schmerzen Mariens Antonie  
Schneider ft Sohn Hans Schneider zum 1. Jahrestag - ft  
Ehemann und Vater Hans Schneider (Moar Hans) zum 15. Jahrestag  
- Fam. Miller für beiderseitig verstorbene Mutter und Oma  
zum Namenstag - Fam. Häsch ft Tante Maria zum Namenstag - Fam.  
Häsch ft Angehörige - Annemarie Häsch ft Bruder Josef  
10.30 **RAMPERTSHOFEN:** Heilige Messe

### **MONTAG, 18. September: Hl. Lantbert, Bischof v. Freising**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **DIENSTAG, 19. September: Hl. Januarius, Bischof, Märtyrer**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

### **MITTWOCH, 20. September: Hl. Andreas Kim Taegon u. hl. Paulus Chong Ha-sang u. Gefährten, Märtyrer**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

**DONNERSTAG, 21. September: Hl. MATTHÄUS, Apostel u. Evangelist**

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

Dora Böhm † Eltern und † Bruder Heinrich sowie für beidseitig  
verstorbene Verwandtschaft

**FREITAG, 22. September: Hl. Mauritius u. Gef., Märtyrer u. hl. Emmeram, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer**

13.00 **ST. LEONHARD:** Trauung Korbinian und Andrea Öttl

19.00 **HECHENBERG:** Rosenkranz

19.00 **ABRAIN:** Heilige Messe

**SAMSTAG, 23. September: Hl. Pio von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspr.**

19.00 **ASCHOLDING:** Vorabendmesse

† Ehemann, Vater und Opa Reinhard Klein  
zum 1. Jahrestedenken

† Mutter Rosa Holler zum Jahrestedenken - † Kaspar Kastenmüller  
zum Jahrestedenken - Fam. König Monatsmesse für die Verstorbenen  
der Familie Pfanzelter - Monatsmesse † Gerd Freiherr von Ungern-Sternberg -  
Monatsmesse † Elisabeth Harrer - Rassweiler f alle † der Fam. Rassweiler  
und Werner - † Rosa Holler und † Reinhard Klein - Th. Kastenmüller † Anna Melf -  
Reichenbächer † Ehemann und Vater Helmut zum Geburtstag - Monatsmesse  
† Mutter und Oma Elisabeth Schlickerieder

**SONNTAG, 24. September: 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Jes 55, 6-9 Phil 1, 20ad-24. 27a Mt 20, 1-16a

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **PERETSHOFEN:** Heilige Messe

März Steinsberg † Karl März zum Jahrestedenken - Monatsmesse  
† Anastasia Geiger - Wendl, Föggenbeuern † Eltern Anna und  
Balthasar Fischhaber - † Mesnerin Bärbel Burger - Moosmang † Ehemann,  
Vater und Opa Josef Moosmang



Pfarrverband Dietramszell

## **Pfarrbüro des Pfarrverbands Dietramszell**

**Adresse:** Am Richteranger 8, 83623 Dietramszell

**Telefon:** 08027-9038-0 **Fax:** 08027-9038-27

**E-Mail:** pv-dietramszell@ebmuc.de

**Internet:** www.pfarrverband-dietramszell.de

**Bankverbindung:** DE76 7016 9598 0007 1109 36

**Pfarrsekretärinnen:** Silvia Liebhart, Marianne Loipolder

### **Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Dienstag, Freitag 09:00 bis 12:00

Montag und Mittwoch geschlossen

Donnerstag 16:00 bis 18:00

### **Verwaltungsleitung**

**Barbara Baidl**

**Telefon:** 08027-9038-31

**Email:** bbaidl@ebmuc.de

### **Seelsorgeteam**

**Dekan Thomas Neuberger**

**Telefon:** 08027-9038-22

**Email:** tneuberger@ebmuc.de

**Sprechzeit:** Donnerstag 16:00 bis 18:00

**Pfarrvikar P. Bimo MSF**

**Telefon:** 08027-9038-24

**Email:** bwibowo@ebmuc.de

**Kaplan P. Bernardus MSF**

**Telefon:** 08027-9038-32

**Email:** bsaputro@ebmuc.de

**Diakon Clemens Thiel**

**Telefon:** 08027-9038-26

**Email:** cthiel@ebmuc.de

**Diakon Hermann Vollmer**

**Telefon:** 08171-9117323

**Mobil:** 0162-7730586

**Email:** hermann.vollmer@t-online.de

**Nummer für dringende seelsorgliche Notfälle: 08027/9038-25**